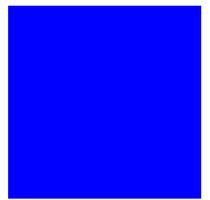




Stiftung *ex oriente*
Chinas Kultur, Sprache und Wirtschaft in Deutschland



Einladung zum 74. Jour Fixe

der Stiftung Chinas Sprache, Kultur und Wirtschaft in Deutschland

am Freitag, den 11. Januar 2013

Kardinal-Faulhaber-Straße 10, 4. Stock,
c/o P+P Kanzlei Pöllath + Partners
80333 München

um 19:30 Uhr

„TONGJI – Wer in einem Boot sitzt muss sich helfen“

Über die kulturellen Verbindungen zwischen Deutschland und China

Vortrag von **Prof. Dr. Paul Gerhardt**

Am 9. November 2007 hat Prof. Dr. Gerhardt einen Vortrag über die Gründung der Deutschen Medizinschule für Chinesen in Shanghai 1907 als Beitrag der deutschen Kulturarbeit in China gehalten.

In seinem Vortrag am 11. Januar 2013 wird er in einem kurzen Rückblick an diese Entwicklung erinnern und ausführlich auf die kulturellen Verbindungen zwischen Deutschland und China eingehen, die u.a. ihren Ursprung in den Aktivitäten des deutschen Arztes Dr. Erich Paulun hatten.

Prof. Gerhardt hat seit 1979 enge Verbindungen zu China, vor allem zur Huazhong-Universität in Wuhan, deren Ehrendoktor er ist. Er ist emeritierter Professor der TUM und war bis 2000 Direktor des Instituts für Röntgendiagnostik am Klinikum rechts der Isar der TUM.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Die **Stiftung ex oriente** ist Träger von **Konfuzius München**. Das Chinesische Sprach- und Kulturinstitut bietet Chinesischkurse für Anfänger und Fortgeschrittene bis zur HSK-Prüfung an. Weiterhin veranstaltet Konfuzius München, ähnlich wie andere Konfuzius-Institute in der ganzen Welt, Vorträge über chinesische Kultur, Land und Leute sowie Kalligrafie, Tuschemalerei und andere Kurse rund um das Thema China.

www.china-stiftung.de

www.konfuzius-muenchen.de